



AN LAND Bekannter Shape, neuer Name, zumindest Nachname. Das Pocket Vintage ist das gleitstärkste Brett der Tabou-Waverange und kommt dieses Jahr in einer günstigeren Bauweise. Das 86er ist das mittlere der fünf Boards umfassenden Range. Es hat für die beiden vorderen und die hintere Schlaufe jeweils eine Plugreihe mit vier Optionen. Die hintere Schlaufe wird mit insgesamt vier Schrauben fixiert, um ein Verdrehen zu verhindern. Zum Board gehören zwei elf Zentimeter und eine 17 Zentimeter lange G10-Finne.

AUF DEM WASSER Ob das Pocket Wave seinen Namen trägt, weil es wie ein Pocket Knife (Taschenmesser) irgendwie alles kann, wissen wir nicht. Aber es könnte so sein. Das Brett ist einfach ein Alleskönner. Die etwas flachere Rockerlinie lässt das Brett schneller angleiten. Und das ist kaum möglich, denn die Vorgänger waren schon absolute Frühgleiter. Das Pocket Wave beschleunigt schnell auf eine eindrucksvolle Endgeschwindigkeit. Das Board ist wie gewohnt extrem wendig und reagiert schnell auf den Input des Fahrers. Man kann sich traumhaft mit viel Speed in einen lang gezogenen Bottom Turn legen, allerdings braucht es etwas Kraft, damit das Brett nicht verspringt. Es ist kein Problem, den Radius

plötzlich zu verkleinern, das Brett macht alles mit und verliert kaum an Geschwindigkeit. An der Lippe angekommen fährt es fast wie ein Quad. Es ist schwieriger, keinen Lip Slide zu machen, als ins Rutschen zu kommen. Das ist zwar geil, aber da das Board deutlich schneller ist als ein Quad, braucht man etwas Fahrkönnen, um den Highspeed Slide unter Kontrolle zu halten. Obwohl das Board bei hohen Wellen und lang gezogenen Turns nicht unbedingt im Nachteil ist, verlangt der Shape quasi nach kleinen Wellen und engen Turns. Durch das dicke Heck kommt man auch bei aufländigem Wind mit ausreichend Speed aus dem Cutback, um die Welle nicht zu verlieren. Der Kurvenradius ist beeindruckend! Aufgrund der Endgeschwindigkeit kann man gut Anlauf für hohe Sprünge nehmen. In der Luft fühlt es sich etwas größer an als manch vergleichbares Brett, aber das tut der Performance keinen Abbruch. Lassen die Wellen mal auf sich warten, kann man auch noch jede Menge Freestyle-Moves mit dem Board raushauen.

FAZIT Das Pocket Wave kann alles. Das ist wirklich so. Lediglich Surfer, die eher klassisches Abreiten und große Wellen bevorzugen, sollten zum Schwester-schiff, dem Da Curve, greifen.

DETAILS

Preis (€)	2.199
Länge (cm)	229
Breite (cm)	59,5
Gewicht (g)	7.100
Relation (g/l)	82,56
Finnenlänge, System	2 x 11 SB 1 x 17 US
Alternative Größen (l)	69, 78, 94, 102
Kontakt	info@newsportsgmbh.com
Telefon	+49 2234 933400

KÖNNENSSTUFE



GEWICHT



FAHREIGENSCHAFTEN

